



Nicolas Zosso

Diplomand	Nicolas Zosso
Examinator	Markus Bränn
Experte	Ludger Klostermann
Themengebiet	Supply-Chain-Management
Projektpartner	Feller AG, Horgen, ZH

Analyse der Feller Supply Chain

Vorschlag zur weiteren Digitalisierung



Logo Feller

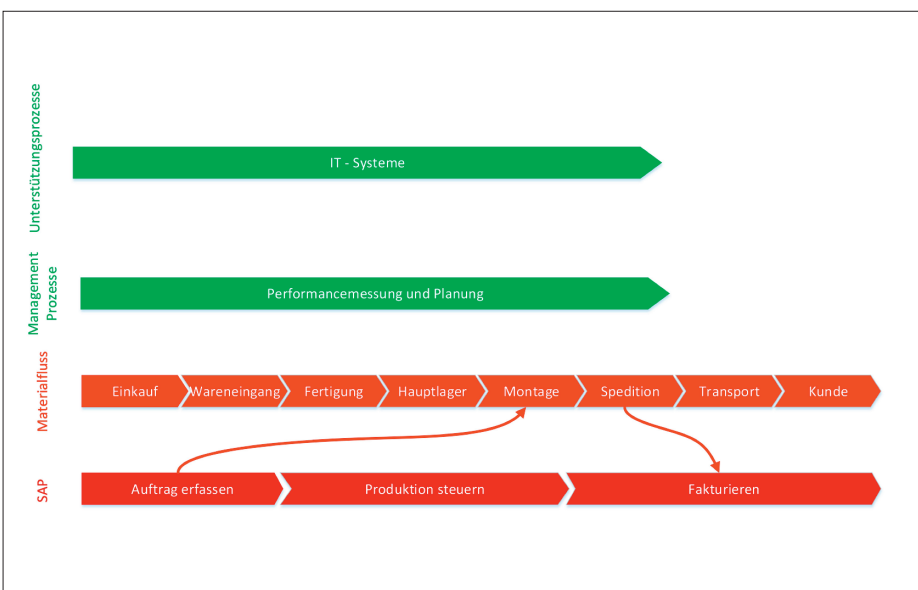


Betrachtete Best-Practice-Unternehmen

Ausgangslage: Die Feller AG in Horgen entwickelt, produziert und vertreibt Schalter, Steckdosen und elektronische Produkte vor allem für den Hausbereich in der Schweiz. Um als produzierendes Schweizer Unternehmen auch weiterhin konkurrenzfähig zu bleiben, ist es wichtig, stets die neusten Trends zu erkennen. Somit ist es unumgänglich, auch beim Thema Industrie 4.0 und der damit verbundenen Digitalisierung der Supply Chain weiterhin am Ball zu bleiben. Dazu sollte in dieser Arbeit die Feller Supply Chain untersucht und Verbesserungsvorschläge für die weitere Digitalisierung abgegeben werden.

Vorgehen: Um die vorgegebene Zielsetzung zu erreichen wird folgendermassen vorgegangen: 1. Prozessanalyse: Detaillierte IST-Aufnahme und Darstellung der Prozesse in der Feller Supply Chain. 2. Benchmark und Best Practice: Umsetzungsmöglichkeiten der Digitalisierung in der Supply Chain anhand von Praxisbeispielen und Literaturrecherchen aufzeigen. 3. Verbesserungsvorschläge: Aufzeigen von Verbesserungsvorschlägen zur weiteren Digitalisierung der Feller Supply Chain.

Ergebnis: Als wesentliche Ergebnisse dieser Arbeit wurden zum einen bei den Unterstützungsprozessen Hauptlager, Kunststoffspritzerei und Wareneingang Verbesserungspotenziale ermittelt, wobei diese mittels digitalen Hilfsmitteln besser planbar und effizienter gemacht werden sollen. Zum anderen wurde in der Montage und der Spedition das Hauptpotenzial in der Verhinderung von Medienbrüchen, der verbesserten Zeit-Erfassung der Aufträge und der automatischen Performancemessung gesehen.



Feller Ist-Prozess